

Nr. 20

GRAHAM

Diese Apfelsorte entstand in England und ist seit 1893 im Handel.

Baum:

Mittelstarker Wuchs, die Krone wird mittelgroß. Da sich die Sorte vorwiegend an den Triebspitzen verzweigt, ist ein sorgfältiger Aufbauschritt notwendig. Erziehungsformen vorwiegend Viertel- und Halbstamm. Der Ertrag beginnt früh, ist ziemlich regelmäßig und mittelhoch.

Boden- und Klimaansprüche:

Die Sorte liebt zwar einen nährstoffhaltigen, leicht feuchten und durchlässigen Boden, gedeiht aber auch im Grasland. Wegen seiner Widerstandsfähigkeit gegen Frost und Schorf auch in ungünstigen und niederschlagreicheren Gebieten in frostgefährdeten Lagen empfohlen.

Blüte:

Mittelfrühe, lang anhaltende Blüte, die gegen Witterungseinflüsse unempfindlich ist und auch Spätfröste überstehen kann. Guter Pollenspender.

Frucht:

Guter Tafel-, hervorragender Wirtschaftsapfel. Pflückreife ab Mitte September. Genussreife ab Ende September. Haltbarkeit bis Januar. Mittelgroßer bis großer, hochgebauter Apfel mit breiten Rippen, die über die ganze Frucht laufen. Fruchtschale geschmeidig, gelbgrün bis hellgelb. Sonnenseite manchmal leicht gerötet. Schalenpunkte rot. Fruchtfleisch hellgelb, locker, grobzigelig, saftig, schwaches Aroma. Feine Säure, weniger süß. Auf nasskaltem Boden Neigung zur Stippe. Neben der Eignung zum Frischverzehr vor allem ein wertvoller Koch- und Kuchenapfel.